

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Integrationsrat	24.08.2021
Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren	26.08.2021
Digitalisierungsausschuss	30.08.2021
Gesundheitsausschuss	31.08.2021

Mitteilung zum Kölner Gesundheitswegweiser

Der Kölner Gesundheitswegweiser ist in der Datenbank „Soziale Infrastruktur“ aufgegangen

Der Kölner Gesundheitswegweiser war eine Online-Anwendung unter stadt-koeln.de, in die die Anbieter*innen ihre Kölner Gesundheitsangebote einpflegen konnten. Er sollte alle interessierten Nutzer*innen bei der Suche nach den vorhandenen Kölner Gesundheitsangeboten unterstützen und eine Orientierungshilfe geben.

Der Gesundheitswegweiser war zunächst für die potentiellen Anbieter*innen freigeschaltet, damit diese nach ihrer Registrierung im Kölner Gesundheitswegweiser direkt ihre Gesundheitsangebote einpflegen konnten.

Aufgrund der geringen Nutzung der Anbieter*innen und erforderlicher technischer Anpassungen wurde durch die Verwaltung und den IT-Bereich entschieden, die Daten aus dem Gesundheitswegweiser in die Datenbank „Soziale Infrastruktur“ zu überführen und die zukünftige Datenpflege über diese Anwendung vorzunehmen. Bei den innerhalb von zwei Jahren durch die Anbieter*innen eingetragenen Gesundheitsangeboten handelt es sich um rund 70 Einträge, insbesondere aus den Angebotsarten Gesundheitssport, Physiotherapie, Krankenhäuser, Sozialpsychiatrische Zentren.

Der Kölner Gesundheitswegweiser wurde daher abgeschaltet und geht nun in der wesentlich umfangreicheren Online-Datenbank „Soziale Infrastruktur“ auf. In dieser Datenbank werden Angebote aus den Bereichen Bildung, Gesundheit, Beschäftigung, Wohnen, gesellschaftliche Teilhabe mit den Bereichen Kultur und Sport, et cetera erfasst. Der dort aktuell vorhandene Grunddatenbestand liegt bei ca. 3700 Einträgen, von denen bereits jetzt ca. 600 Einträge das Handlungsfeld Gesundheit betreffen. Diese sind teilweise bereits beziehungsweise werden aktuell zusätzlich inhaltlich konkretisiert, so dass eine präzisere Angebotsdarstellung ermöglicht wird. Im Gegensatz zum Gesundheitswegweiser werden die Daten in dieser Datenbank von der Verwaltung und nicht von den Anbieter*innen eingepflegt. Die Verwaltung verspricht sich hiervon eine höhere Teilnahmebereitschaft der Anbieter*innen und eine bessere Datenqualität, auch im Hinblick auf die Aktualität.

Der Suchparameter „Sprache“ wird, wie im Gesundheitswegweiser, auch in der „Sozialen Infrastruktur“ berücksichtigt werden.

Die abschließende Erstellung der Datenbank „Soziale Infrastruktur“ wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen und nach aktueller Planung bis Ende des Jahres 2022 zur Verfügung stehen.

Für die Ärzt*innen- und Psychotherapeut*innensuche verweist die Verwaltung auf die Praxissuche der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein.